

# GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

*compiled by Dirk HR Spennemann*

**953. Lauterbach, Carl. 1921. "Die Rhamnaceen Mikronesiens." [The Rhamnacea of Micronesia]. *Botanische Jahrbücher für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie* 56, pp. 524–525.**

Description of plants of the family documented for Micronesia with examples from Saipan, Tinian and Guam collected by Georg Volken.

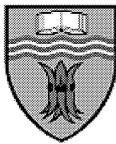
---

Source of Annotated Bibliography Entry:

Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:

**CHARLES STURT**  
UNIVERSITY



The Johnstone Centre,  
Charles Sturt University,  
Albury, Australia



Northern Mariana Islands  
Council for the Humanities,  
Saipan, CNMI



Historic Preservation  
Office,  
Saipan, CNMI

# Botanische Jahrbücher für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie

herausgegeben von

A. Engler

---

Sechsfundfünfzigster Band

Mit 32 Figuren im Text und 4 Tafeln



Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig

1921

## 12. Die Rhamnaceen Mikronesiens.

Von

**C. Lauterbach.**

Von Rhamnaceen war bisher aus dem Gebiet nur die von Malesien bis Polynesien verbreitete *Colubrina asiatica* Brongn. et Rich. bekannt. Ein mit spreizenden Ästen klimmender Strauch mit unscheinbaren, achselständigen Blütenbüscheln und trockenen, runden Früchten findet sie sich allenthalben häufig im Küstenbusch, dringt sogar in die innere Mangroveformation ein, scheut trockene Böden nicht und nimmt gern von verlassenem Kulturland Besitz, im sekundären Buschwald erst mit zunehmender Beschattung verschwindend.

Neu nachgewiesen konnten zwei weitere Gattungen werden. *Smythea* von Kussai, Karolinen, welche allerdings nur in einem sterilen Exemplar vorliegt, das jedoch mit ziemlicher Sicherheit der von Borneo bis zu den Fidji-Inseln verbreiteten *S. pacifica* Seem. zugehören dürfte. Die dritte ist die etwa dieselbe Verbreitung besitzende *Alphitonia excelsa* Reiss. et Endl., ein stattlicher Baum mit breiter Krone, ausgezeichnet durch unten dicht weißfilzige Blätter, weiße Blütendolden und schwarzblaue Früchte, deren Samen von einem roten Arillus umhüllt werden. Der Baum findet sich in der Küstenformation, aber auch in urwaldähnlichem, dichtem Mittelwald bis 2—300 m Meereshöhe.

### Übersicht der Gattungen Mikronesiens.

- A. Liane. Frucht 2-klappig, aufspringend, mit einem nach oben zugespitzten Anhang. . . . . 1. *Smythea*  
B. Frucht ohne Anhang; Endokarp in längs der Innenkante aufspringende und klaffende Kokken zerfallend.  
a. Strauch, Blätter glatt, Samen mit glatter, glänzender Schale 2. *Colubrina*  
b. Baum, Blätter unterseits weißfilzig, Samen mit großem, rotem Arillus. . . . . 3. *Alphitonia*

1. *Smythea* Seem. in Bonpl. 1864, p. 255.

*S. pacifica* Seem. Fl. vit. 44, t. 44. — K. Schum. u. Lauterb. Fl. deutsch. Schutzgeb. Südsee 426.

Ost-Karolinen: Kussai, Ualan (FINSCH n. 20! — Steril).

Verbreitung: Fidji-Inseln bis Borneo.

2. **Colubrina** L. C. Rich. nach Brongn. in Ann. sc. nat. I. sér. X: 368.

**C. asiatica** Brongn. et Rich. in Ann. sc. nat. I. sér. X: 368, t. 15, fig. 3; K. Schum. u. Lauterb. Fl. deutsch. Schutzgeb. Südsee 426; Volkens in Englers Bot. Jahrb. XXXI. S. 467.

West-Karolinen: Truck-Inseln, Uman (KRAEMER n. 75!), Vela (KRAEMER n. 86!) — Yap (VOLKENS n. 348!) Palau-Inseln (KRAEMER anno 1910!); Babelthaob, Ngarsul, im sekundären Buschwald (LEDERMANN n. 44387! — Blühend und fruchtend 23. Febr. 1914).

Ost-Karolinen: Ponape, Paila palap, auf sonnigem Kulturland (LEDERMANN n. 43947! — Fruchtend 31. Dez. 1913), Metalanim, innere Mangrove (LEDERMANN n. 43989! — Blühend 9. Jan. 1914), Ponape, auf trockenem Basaltboden (CHARLEY GIBBONS n. 4033! — Blühend 4. Okt. 1914).

Marianen: Saipan, am Strande (VOLKENS n. 46!). Tinian (VOLKENS n. 32!). Guam (Experiment-Station n. 52!).

Name bei den Eingeborenen: Truck-Inseln: äabur (KRAEMER).

Verbreitung: Malesien bis Polynesien.

3. **Alphitonia** Reiss. in Endl. Gen. 4098.

**A. excelsa** Reiss. et Endl. Gen. pl. 4080; K. Schum. u. Lauterb. Fl. deutsch. Schutzgeb. Südsee 427.

West-Karolinen: Palau-Inseln (KRAEMER anno 1910!) — Korrer (RAYMUNDUS n. 239!, 296!), Babelthaob, Ngarsul, in urwaldähnlichem, dichtem Mittelwald, mit vielen schlanken Fiederpalmen, 2—300 m (LEDERMANN n. 44424! — Blühend und fruchtend 25. Febr. 1914).

Name bei den Eingeborenen: Korrer: Chalebiop (RAYMUNDUS) — Babelthaob: Halabiop (LEDERMANN).

Verwendung: Zu Bretterholz für Klubbhäuser.

Verbreitung: Borneo bis Polynesien.